

Sicherheitsrecht des Bundes – Recht der Nachrichtendienste in Deutschland

von

RiBVerwG a.D. Prof. Dr. Kurt Graulich

Humboldt-Universität zu Berlin – Sommersemester 2020

Raum UL9 E 25

Donnerstags von 12.00 bis 14.00 Uhr

Schwerpunkt 2

Schwerpunkt 5

Veranstaltungsnummer 10726

Liebe Kommilitoninnen und Kommilitonen,

die Vorlesung „Sicherheitsrecht des Bundes – Recht der Nachrichtendienste in Deutschland“ wird wie angekündigt im Sommersemester 2020 stattfinden. Da wir an Präsenzveranstaltungen wegen der Covid19-Pandemie gehindert sind, werden wir digital kommunizieren. Geplant ist eine Präsentation der Inhalte mit Hilfe von Moodle-HU. Allerdings wird es Anlaufschwierigkeiten geben, bis wir uns die Technik vollständig nutzbar gemacht haben. Deshalb bekommen Sie zunächst und zum Einstieg die vorliegende Orientierung auf der Website des Lehrstuhls von Prof. Kaiser. Daraus können Sie schon einmal den Fahrplan und die versprochenen Inhalte sehen.

In der Vorlesung wird der verfassungsrechtliche und einfachgesetzliche Rahmen der drei Nachrichtendienste des Bundes dargestellt, also des Bundesamts für Verfassungsschutz, des Bundesnachrichtendienstes sowie des Militärischen Abschirmdienstes. Dabei werden insbesondere die Aufgaben und Befugnisse der Dienste auseinandergesetzt. Außerdem werden die justitielle und parlamentarische Kontrolle der Dienste erörtert sowie die besonderen Kompetenzen der Kontrollorgane, insbesondere im Bereich der Telekommunikationsüberwachung. Soweit vorhanden, wird höchstrichterliche Rechtsprechung zur Illustration von Tatsachen- und Rechtsfragen analysiert. Die Vorlesung wird durch einschlägige Materialien begleitet, die jeweils vor den Veranstaltungstagen auf der Website bereitgestellt werden. Dabei wird es sich vornehmlich um Gerichtsentscheidungen und parlamentarische Drucksachen handeln. Nach Durchführung einer Vorlesung wird die zugrunde gelegte Vortragsskizze ebenfalls auf der Website veröffentlicht.

1	23.04.2020	Vorbesprechung I. Einführung – Institutionen, Geschichte, Tatsachen 1. Grundsätze und Institutionen
---	------------	---

		2. Geschichte der Nachrichtendienste in Deutschland
2	30.04.2020	II. Allgemeine Verfassungsrechtliche und einfachgesetzliche Prinzipien 1. Aufgabenzuweisungen 2. Zuständigkeitsregeln 3. Befugnisnormen 4. Trennungsgebot und Zusammenarbeit
3	07.05.2020	III. Die Nachrichtendienste des Bundes 1. Bundesamt für Verfassungsschutz a) Ziel des Verfassungsschutzes und Pflicht zur Zusammenarbeit von Bund und Ländern (§ 1 BVerfSchG) aa) Verfassungsschutz bb) Staatsschutz cc) Zusammenarbeit b) Verfassungsschutzbehörden aa) Bundesamt für Verfassungsschutz (§ 2 Abs. 1 BVerfSchG) bb) Landesverfassungsschutzbehörden (§ 2 Abs. 2 BVerfSchG) c) Aufgaben aa) Aufgaben der Verfassungsschutzbehörden (§ 3 BVerfSchG)
4	14.05.2020	bb) Die Begrifflichkeit in der Aufgabenbeschreibung (§ 4 BVerfSchG) cc) Zuständigkeiten des Bundesamts für Verfassungsschutz (§ 5 BVerfSchG) dd) Gegenseitige Unterrichtung der Verfassungsschutzbehörden (§ 6 BVerfSchG) ee) Weisungsrechte des Bundes (§ 7 BVerfSchG)
	21.05.2020	Die Lehrveranstaltung fällt aus wegen des gesetzlichen Feiertags Christi Himmelfahrt
5	28.05.2020	c) Befugnisse aa) Allgemeine Befugnisse und Prinzipien (§ 8 BVerfSchG) bb) Besondere Auskunftsverlangen und Begleitregelungen (§§ 8a ff. BVerfSchG)
6	04.06.2020	cc) Besondere Formen der Datenerhebung nach § 9 BVerfSchG dd) Verdeckte Mitarbeiter nach § 9a BVerfSchG ee) Vertrauensleute nach § 9b BVerfSchG
7	11.06.2020	2. Bundesnachrichtendienst a) Verfassungsrechtlicher Rahmen und gesetzliche Grundlage b) Organisation und Aufgaben aa) Stellung des BND im Behördenaufbau (§ 1 Abs. 1 Satz 1 BNDG)

		<ul style="list-style-type: none"> bb) Organisatorisches Trennungsgebot (§ 1 Abs. 1 Satz 2 BNDG) cc) Aufgabe der Auslandsaufklärung (§ 1 Abs. 2 BNDG) dd) Aufgaben und Befugnisse c) Allgemeine Befugnisse <ul style="list-style-type: none"> aa) Generalermächtigung (§ 2 BNDG) bb) Besondere Auskunftsverlangen nach § 3 BNDG i.V.m. §§ 8a und 8b BVerfSchG cc) Weitere Auskunftsverlangen nach § 4 BNDG i.V.m. § 8d BVerfSchG (Bestandsdatenauskunft)
8	18.06.2020	<ul style="list-style-type: none"> dd) Besondere Formen der Datenerhebung nach § 5 BNDG i.V.m. §§ 8 Abs. 2, 9, 9a und 9b BVerfSchG d) Fernmeldeaufklärung <ul style="list-style-type: none"> aa) Fernmeldeaufklärung nach dem G10
9	25.06.2020	<ul style="list-style-type: none"> bb) Ausland-Ausland-Fernmeldeaufklärung nach dem BNDG
10	02.07.2020	<ul style="list-style-type: none"> e) Datenverarbeitung <ul style="list-style-type: none"> aa) Speicherung, Veränderung und Nutzung personenbezogener Daten (§ 19 BNDG) bb) Berichtigung, Löschung und Sperrung personenbezogener Daten (§ 20 BNDG) cc) Dateianordnungen (§ 21 BNDG) dd) Auskunft an den Betroffenen (§ 22 BNDG) ee) Allgemeine Auskunftsansprüche f) Übermittlungen und gemeinsame Dateien <ul style="list-style-type: none"> aa) Übermittlung von Informationen an den BND nach § 23 BNDG bb) Übermittlung von Informationen durch den BND nach § 24 BNDG cc) Projektbezogene gemeinsame Dateien nach § 25 BNDG dd) Gemeinsame Dateien mit ausländischen öffentlichen Stellen (§ 26 BNDG) ee) Führung gemeinsamer Dateien durch den BND (§ 27 BNDG) ff) Dateianordnung bei gemeinsamen Dateien (§ 28 BNDG) gg) Eingabe in und Zugriff auf die vom BND geführten gemeinsamen Dateien (§ 29 BNDG) hh) Beteiligung an gemeinsamen Dateien mit ausländischen öffentlichen Stellen (§ 30 BNDG)

		<ul style="list-style-type: none"> ii) Verfahrensregeln für die Übermittlung von Informationen (§ 31 BNDG) g) Gemeinsame Bestimmungen <ul style="list-style-type: none"> aa) Geltung des BDSG (§ 32 BNDG) bb) Berichtspflicht (§ 33 BNDG)
11	09.07.2020	<p>3. Militärischer Abschirmdienst</p> <ul style="list-style-type: none"> a) Verfassungsrechtlicher Rahmen und gesetzliche Grundlage <ul style="list-style-type: none"> aa) Gesetzgebungsgeschichte und Stellung des MAD im Behördenaufbau bb) Organisatorisches Trennungsgebot b) Aufgaben <ul style="list-style-type: none"> aa) Abwehraufgaben nach § 1 Abs. 1 MADG bb) Beurteilung der Sicherheitslage nach § 1 Abs. 2 MADG cc) Mitwirkungsaufgaben nach § 1 Abs. 3 MADG dd) Zusammenarbeit mit den Verfassungsschutzbehörden nach § 3 MADG c) Befugnisse <ul style="list-style-type: none"> aa) Generalermächtigung für Eingriffe in personenbezogene Daten nach § 4 MADG bb) Besondere Auskunftsverlangen nach § 4a MADG cc) Weitere Auskunftsverlangen nach § 4b MADG dd) Besondere Formen der Datenerhebung nach § 5 MADG ee) Verwendung und Berichtigung personenbezogener Daten nach § 6 MADG ff) Verwendung personenbezogener Daten von Minderjährigen nach § 7 MADG gg) Übermittlung von Informationen an den MAD nach § 10 MADG hh) Übermittlung personenbezogener Daten durch den MAD nach § 11 MADG
12	02.07.2020	<p>IV. Kontrollregime über die Nachrichtendienste anhand des BND</p> <ul style="list-style-type: none"> 1. Parlamentarisches Kontrollregime <ul style="list-style-type: none"> a) Das Parlamentarische Kontrollgremium nach Art. 45d GG b) Der Ständige Bevollmächtigte des PKGr nach § 5a PKGrG c) Vertrauensgremium des Haushaltsausschusses nach § 10a BHO 2. Exekutives Kontrollregime <ul style="list-style-type: none"> a) Fach- und Dienstaufsicht b) G10-Kommission nach § 15 G10

		<p>c) Unabhängiges Gremium nach § 16 BNDG</p> <p>d) Haushaltskontrolle durch den Bundesrechnungshof</p> <p>e) Bundesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit</p> <p>3. Justizielles Kontrollregime</p>
13	09.07.2020	<p>V. Nachrichtendienstliche Anteile in der Sicherheitsarchitektur</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) 2. Verwendung zur Unterstützung des Bundesamtes für Verfassungsschutz auf dem Gebiet der Funktechnik (§ 10 BPolG) 3. Bundesnetzagentur 4. Bundessicherheitsrat 5. Gemeinsames Terrorismus Abwehrzentrum (GTAZ) 6. Nachrichtendienstliche Informations- und Analysestelle (NIAS) 7. Polizeiliche Informations- und Analysestelle (PIAS) 8. Gemeinsames Abwehrzentrum gegen Rechtsextremismus und Rechtsterrorismus (GAR) 9. Nationales Cyber-Abwehrzentrum (NCAZ) 10. Strategie- und Forschungszentrum Telekommunikation (SFZ TK) 11. Zentrale Stelle für Informationstechnik im Sicherheitsbereich (ZITIS)